

DKFM. FERDINAND LACINA
BUNDESMINISTER FÜR FINANZEN

Z. 11 0502/100-Pr.2/87

II-1498 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Wien, 31. Juli 1987

An den
Herrn Präsidenten
des Nationalrates

557 IAB

Parlament

1987 -08- 03

1017

W i e n

zu 519 J

Auf die Anfrage der Abgeordneten zum Nationalrat Josef Buchner und Kollegen vom 5. Juni 1987, Nr. 519/J, betreffend Austrian Airlines, beehre ich mich folgendes mitzuteilen:

Zu 1.

Die Möglichkeit einer Teilprivatisierung der Austrian Airlines, österreichische Luftverkehrs-Aktiengesellschaft (AUA) ist derzeit noch Gegenstand grundsätzlicher Überlegungen. In diesem Zusammenhang werden u.a. auch Fragen der Unternehmensbewertung erörtert. Eine Aussage über den Zeitpunkt des Vorliegens diesbezüglicher Ergebnisse ist aber erst nach Abschluß der grundsätzlichen Überlegungen möglich.

Zu 2.

Einer zu dieser Frage abgegebenen Stellungnahme der AUA kann ich entnehmen, daß die Gesellschaft im Jahre 1986 einen ordentlichen Betriebsgewinn erzielt hat und die Buchgewinne aus dem Flugzeugverkauf keineswegs für den Ausweis des Jahresgewinnes in Anspruch genommen wurden.

Zu 3.

Die AUA hat in den Jahren 1971 bis 1986 alljährlich Gewinne nicht nur ausgewiesen, sondern auch entsprechende positive ordentliche Ergebnisse aus der laufenden Geschäftstätigkeit erzielt. Die Aussage der Gesellschaft über ein "16. Gewinnjahr in ununterbrochener Reihenfolge" kann daher nicht unzutreffend sein.

